



Royal Philharmonic Orchestra

Das Royal Philharmonic Orchestra (RPO) feiert in dieser Saison seinen fünfundsiebzigsten Geburtstag. Seine Mission, das Leben durch attraktive Orchestererlebnisse zu bereichern, stellt das RPO an die Spitze des musikalischen Geschehens in Großbritannien und weltweit. Mit rund 200 Konzerten pro Saison und einem weltweiten Publikum von mehr als einer halben Million Menschen verfügt das Orchester über ein breites Repertoire. Während die künstlerische Integrität und das große sinfonische Repertoire an erster Stelle stehen, überschreitet das RPO auch Grenzen zu anderen Genres, wie z.B. durch Aufnahmen von Videospiel-, Film- und Fernseh-Soundtracks und die Zusammenarbeit mit Popstars.

Das RPO arbeitet mit den spannendsten Künstlern zusammen und freut sich darauf, im August 2021 seinen neuen Musikdirektor Vasily Petrenko, zu begrüßen. Mit dem Ziel ein noch breiteres Publikum für Orchestermusik zu begeistern, soll unter seiner Leitung die künstlerische Qualität und Vielfalt des Orchesters gefestigt werden. Sein Debüt mit dem RPO gab Vasily Petrenko mit einer energiegeladenen Interpretation der *Zweiten Sinfonie*, der „*Auferstehungssinfonie*“, von Gustav Mahler in der Royal Albert Hall im März 2016. Die Beziehung zwischen dem Orchester und dem Dirigenten wurde durch anschließende Auftritte in London weiterentwickelt. Zukünftige Projekte umfassen eine Konzertserie mit Mahlers Chorsinfonien in der Royal Albert Hall, mit herausragenden Werken von englischen Komponisten in der Royal Festival Hall des Southbank Centre sowie Tourneen nach Deutschland und zu den führenden europäischen Festivals. Vasily Petrenko fügt sich in eine Reihe von Dirigenten ein, zu denen Pinchas Zukerman (Erster Gastdirigent), Alexander Shelley (Erster stellvertretender Dirigent) und Grzegorz Nowak (Ständiger stellvertretender Dirigent) gehören.

Ergänzend zu der jährlichen Konzertreihe des Orchesters in der Royal Albert Hall in London, in der Royal Festival Hall des Southbank Centre und in ihrem Heimatkonzertsaal, der Cadogan Hall, sind für das RPO, als angesehener Kulturbotschafter, internationale Tourneen mit Gastspielen in den renommiertesten Konzertsälen und bei Festivals weltweit von entscheidender Bedeutung. Sir Thomas Beecham gründete das Orchester 1946 und wurde dessen erster Dirigent. Er trug maßgeblich zur Wiederbelebung des britischen Orchesterlebens nach dem Zweiten Weltkrieg bei. Seitdem gehörten Rudolf Kempe, Antal Doráti, Walter Weller, André Previn, Vladimir Ashkenazy, Yuri Temirkanov, Daniele Gatti und Charles Dutoit zu den prägenden Dirigenten des Orchesters.

Das RPO möchte einen lebendigen Austausch seiner Werkinterpretationen mit der Gesellschaft und arbeitet mit kreativen Partnern zusammen, um sicherzustellen, dass die Live-Orchestermusik einem möglichst vielfältigen Publikum zugänglich ist. In diesem Zusammenhang entstand 1993 die „RPO Resound“, ein Gemeinschafts- und Bildungsprogramm des Orchesters, das sich zu einem innovativen und angesehenen Bildungsprogramm national und international entwickelt hat.

1986 gründete das RPO als erstes britisches Orchester sein eigenes Plattenlabel. Seitdem hat sich das Orchester dem digitalen Fortschritt und der Innovation verschrieben und erreicht heute fast dreißig Millionen Downloads seiner Musikaufnahmen pro Jahr. Das Orchester ist zunehmend online (www.rpo.co.uk) und in sozialen Netzwerken (@rpoonline) aktiv und bietet dem Publikum Einblicke hinter die Kulissen des Orchesters.

Neben dem Anspruch künstlerische Qualität auf höchstem Niveau zu präsentieren, sind Leidenschaft und Vielseitigkeit Markenzeichen des Royal Philharmonic Orchestra. Mit seinem neuen Musikdirektor Vasily Petrenko soll das RPO auch künftig zu den weltoffensten, innovativsten und beliebtesten Sinfonieorchestern zählen.

www.rpo.co.uk

www.rpo.co.uk

Join our online community @rpoonline



Registered Charity No. 244533